

Dortmund, 26. November 2014

Zwei neue Masten für die Umspannanlage Kruckel

- Zur Einführung der Stromleitungen in die Umspannanlage Kruckel an der Kruckeler Straße müssen zwei neue Masten gebaut werden
- Vorbereitende Arbeiten für den Wegebau beginnen in dieser Woche
- Der Umbau der Umspannanlage liegt im Zeitplan und dauert bis Ende 2015

Der Dortmunder Stromübertragungsnetzbetreiber Amprion baut derzeit seine Umspannanlage Kruckel in der Kruckeler Straße aus. Dabei wird die bereits vorhandene 380-kV-Umspannanlage im Dortmunder Süden im Zuge des Netzausbaus erweitert. Zur Einführung der Stromleitungen in den neuen Anlagenteil müssen auch zwei neue Masten gebaut werden. Erste vorbereitende Arbeiten für den Wegebau und spätere Gründung der Masten beginnen diese Woche.

Die erforderlichen Genehmigungen den Ersatz-Neubau liegen vor. Beide neuen Masten ersetzen in unbewohnten Bereichen dabei einen bereits vorhandenen Mast, so dass sich die Anzahl der Masten nicht verändert. Der erste, neue Mast wird in dem Bereich zwischen der Anlage und der Autobahn A45 errichtet, der zweite Mast auf einem Feld nördlich der Autobahn. Sie werden rund 70 Meter hoch.

Die Arbeiten für den Umbau der Umspannanlage liegen voll im Zeitplan und der zukünftig entfallende 220-kV-Anlagenteil wird gegen Ostern 2015 außer Betrieb genommen. Die Umspannanlage dient einer sicheren Stromversorgung der Stadt Dortmund. Insgesamt investiert Amprion etwa 23 Millionen Euro in die Erweiterung der Anlage.

Amprion erweitert die Umspannstation Kruckel im östlichen Teil der Anlage in Richtung Autobahn A45. Neben dem bereits vorhandenen und in Betrieb befindlichen 380-/110-kV-Transformator wird im Dezember ein weiterer baugleicher Transformator aufgestellt, der leiseste Transformatorentyp den Amprion im Netz einsetzt. Die Erweiterung der Anlage findet im laufenden Betrieb statt. Der Abschluss der Baumaßnahme wird voraussichtlich Ende 2015 erfolgen.

Die Bauarbeiten finden werktags zu normalen Arbeitszeiten statt. Für Fragen und Anregungen hat Amprion eine kostenlose Hotline unter der Rufnummer 0800 – 5895 2474 geschaltet. Diese ist ebenfalls werktags von 8 bis 20 Uhr erreichbar.

Seite 1 von 2

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5849-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:Jörg Weber, *Projektkommunikation*

T +49 231 5849-12933, M + 49 152 2941 6621, F +49 231 5849-14188

E-Mail: joerg.weber@amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

| | |
|---|--------|
| Jahrestransportleistung (TWh) | 191 |
| Einspeise- und Entnahmestellen | 1099 |
| Bilanzkreise in der Regelzone | 2250 |
| Mit Biotopmanagement gepflegtes Land (ha) | 10.500 |
| Netzlänge in km (380 kV) | 5.300 |
| Netzlänge in km (220 kV) | 5.700 |
| Versorgte Fläche (km ²) | 73.100 |
| Einwohner im Netzgebiet (Mio.) | 27 |
| Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW) | 59 |
| Mitarbeiter | 975 |